

GEOTOP-INVENTAR THURGAU

Objekt Nr. **23c**

Kurzfassung der Objektdaten, Stand: Dezember 2007

Kantonale Bedeutung

Unterer Schotter - Aufschluss am nördlichen Bischofsberg

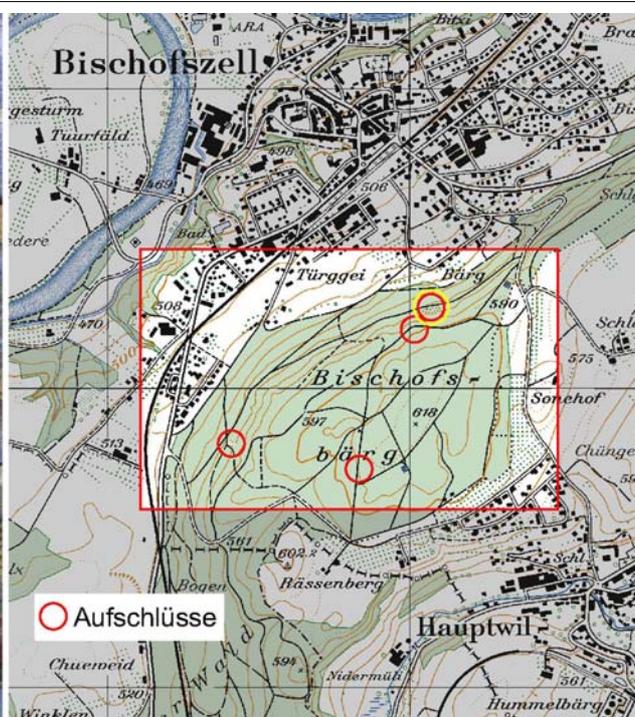
Aktives, künstliches Geotop vom Typ Geomorphologie & Landschaftsgeschichte

Standortgemeinde(n): Bischofszell

LK25-Blatt Nr.:
1074

Schwerpunktkoordinaten:
736'070 / 261'275 / 570

Zugang: Waldwege auf dem Bischofsberg.



Photosandort markiert mit gelbem Kreis.

Verkittete Deckenschotter vom Bischofsberg (November 2006) – Situation 1:25'000

Kurzbeschreibung

Am Bischofsberg ist an einigen Stellen das Gestein des Untergrundes aufgeschlossen. Es sind Schotter, Ablagerungen einer längst vergangenen Eiszeit. Die einzelnen Steine wurden in einem Fluss hierher transportiert und abgelagert. Was heute ein Berg ist, war demnach früher ein Talboden – bevor die jüngsten Eiszeiten die Landschaft nochmals kräftig umgestalteten und die Talböden tiefer legten.

Fachinformation

Oberhalb des Bischofszeller Quartiers Bärg, am nördlichen Bischofsberg, liegt eine aktive Abbaustelle von verkitteten Randschottern. Die Abbauwand ist circa 5x30 Meter gross. Die Schotter sind siltreich, auffallend sandarm und stark verkittet. Sie enthalten verwitterte Dolomitgerölle, was für die Deckenschotter der Region sehr typisch ist; diese kaltzeitlichen Schotter des Bischofsberges sind gut mit jenen vom Felsenholz, nationales Geotop-Objekt Nr. 116, vergleichbar.